

Ausschuss für Bildung und Soziales  
des Schwarzwald-Baar-Kreises  
Sitzung am 10.02.2014

Drucksache Nr. 005/2014 öffentlich

## **Bekanntgaben und Verschiedenes - Entwicklung der Schülerzahlen**

**Anlagen: 2**

**Gäste: ---**

---

### **Sachverhalt:**

In den vergangenen Jahren hat die Verwaltung dem Ausschuss für Bildung und Soziales regelmäßig die Vergleichsstatistik zur Entwicklung der Schülerzahlen der Schulen in der Trägerschaft des Landkreises vorgelegt. Zuletzt wurde dieses Thema im Ausschuss sowie anschließend im Kreistag intensiv im Rahmen der Verabschiedung des aktuellen Schulentwicklungsplanes im Frühjahr 2013 behandelt.

Aus den beigefügten Anlagen 1 + 2 werden die Veränderungen der Schülerzahlen an den jeweiligen Schulen des Landkreises im Vergleich zu den vorangegangenen Schuljahren ersichtlich.

Innerhalb der einzelnen Schularten entwickelten sich die Schülerzahlen lt. aktueller Pressemitteilung des Statistischen Landesamtes auch landesweit mit unterschiedlicher Tendenz. Vor allem an beruflichen Gymnasien hat die Zahl der Schülerinnen und Schüler deutlich zugenommen. Auch an Berufskollegs und an Fachschulen ist ein Anstieg zu verzeichnen. An den Teilzeit-Berufsschulen, den Berufsfachschulen und den Berufsoberschulen hingegen sind die Schülerzahlen rückläufig.

### **Berufliche Schulen des Landkreises**

Die Schülerzahlen bei den beruflichen Schulen des Landkreises sind im Vergleich zum Vorjahr erfreulicherweise entgegen den landesweiten Prognosen sogar um 2 Schüler/innen leicht angestiegen. Bei näherer Betrachtung ist insbesondere der deutliche Anstieg im gewerblich-technischen Bereich auffallend ebenso wie der bereits seit einiger Zeit zu beobachtende Trend zum Erreichen der Hochschulreife in den Beruflichen Gymnasien sowie den Berufskollegs. Dadurch konnte im Gesamtergebnis der weitere Rückgang der Schülerzahlen an der Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe (Teilzeit-Berufsschule) ausgeglichen werden.

### **Sonderschulen des Landkreises**

In den Sonderschulen und Sonderschulkindergärten werden aktuell 460 Schüler/innen beschult. Dies bedeutet im Vergleich zum Vorjahr insgesamt einen leichten Rückgang um 2 Schüler/innen. Isoliert betrachtet ist bei den Schulkindergärten in den letzten Jahren allerdings ein deutlicher Rückgang zu verzeichnen. Mit den begonnenen inklusiven Angeboten an den beiden Standorten in VS-Villingen und DS-Aufen sieht die Verwaltung eine deutliche Attraktivitätssteigerung. Am Standort VS-Villingen zeigt sich durch die Kooperation mit dem Betriebskindergarten Pustebume bereits eine positive Tendenz bei den Belegungszahlen.

### **Voraussichtliche Entwicklung im Landkreis**

Das Statistische Landesamt Baden-Württemberg hat ab dem Schuljahr 2012/13 einen Schülerrückgang von rd. 22 % bis zum Schuljahr 2020/21 für die beruflichen Schulen in Baden-Württemberg prognostiziert. Bis heute konnten sich die beruflichen Schulen landesweit und auch im Schwarzwald-Baar-Kreis dieser Vorhersage noch entziehen. Derzeit befinden sich deutlich mehr Schülerinnen und Schüler an den Schulen des Landkreises als prognostiziert. Auch für das kommende Schuljahr 2014/15 wird nicht mit einem gravierenden Schülerrückgang zu rechnen sein.

Trotz vermehrter inklusiver Bildungs- und Betreuungsangebote im Schwarzwald-Baar-Kreis zeichnet sich auch bei den Sonderschulen kein erkennbarer Schülerrückgang in den nächsten Jahren ab. Hierfür sind aus Sicht der Verwaltung auch der gute Ruf dieser Einrichtungen sowie die dortige wertvolle sonderpädagogische Arbeit verantwortlich.

**Der Ausschuss für Bildung und Soziales wird um Kenntnisnahme gebeten.**